Jeder hat eine Leidenschaft. Unsere ist es, Zeitgeschichte nicht nur zu bewahren, sondern heute und in Zukunft für Journalisten, Wissenschaftler, Künstler, Lehrende und alle Menschen nutzbar zu machen. Dazu setzen wir beim Deutschen Rundfunkarchiv auf Digitalisierung. Und damit auf die Chance, viele Menschen zu erreichen und heute etwas zu bewirken. Seien Sie dabei!



Das DRA ist eine Stiftung und Gemeinschaftseinrichtung von ARD und Deutschlandradio. Wir suchen aktuell für unseren Standort in **Potsdam-Babelsberg**:

Mediendokumentar (m/w/d)

(in Vollzeit, unbefristet)

Wissen, was läuft:

"Welcher Song lief am Donnerstag um 10 vor 10 im Radio?" oder "Von wem ist das Stück mit »together« im Titel?"

In der Zentralen Schallplattenkatalogisierung (ZSK) erfüllen wir Anforderungen von unterschiedlichsten Nutzern und Interessenten. Wir prüfen die Metadaten der Phonoindustrie für Unterhaltungsmusik, bereiten diese auf und stellen sie zentral bereit.

Ihre Leidenschaft:

Sie begeistern sich dafür, Nutzer optimal und an ihren Bedürfnissen orientiert mit Content der Musikbranche zu versorgen. Das heißt konkret, Sie ...

- verstehen die Anforderungen von Nutzer*innen und Stakeholdern, für die Sie in interdisziplinären Teams Lösungen entwickeln. Gemeinsam mit Nutzern und Vertretungen der Phonoindustrie bauen Sie dafür geeignete Kommunikationsstrukturen aus.
- überzeugen andere von Ihren Produkten, kennen deren strategische Relevanz und vertreten sie engagiert in bereichsübergreifenden Projekten und Arbeitsgruppen mit Schwerpunkt in der ARD.
- betrachten sich als strategischer Entwickler in der Optimierung von Prozessen und Workflows sowie in der Qualitätssicherung. Mit Ihrer Affinität für Popularmusik und Ihren Kenntnissen in der Musikwirtschaft entwickeln Sie Dienstleistungen rund um die Industriemusik weiter.
- sind mit der Dokumentation von Daten, beispielsweise Musiktiteln und Tonträgern der Popularmusik befasst.
- agieren als kommunikations- und konzeptionsstarke Persönlichkeit mit Organisationstalent, Spaß am selbstständigen Arbeiten und Lust auf Agilität und Erfolg.

Ihr Know-how:

- abgeschlossenes Studium z. B, der Informationswissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- vertiefte Kenntnisse in der Ausgestaltung von Geschäftsprozessen, insbesondere im Bereich Metadatenmanagement, Automatisierungsmethoden bzw. Mining-Verfahren
- Vertriebsaffinität, Präsentationstalent, Teamfähigkeit und Freude am Lösen komplexer Fragestellungen in einem agilen Arbeitsumfeld



- einschlägige Berufserfahrung mit Produkten der Musikwirtschaft, idealer Weise im Rundfunk- oder ARD-Kontext
- wünschenswert sind zudem Erfahrungen in der Weiterentwicklung von Datenbanken
- Ihre strukturierte und eigenständige Arbeitsweise ist für die Übernahme der Aufgaben unerlässlich. Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und strategisches Denken runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

- spannende Aufgaben am Medienstandort Potsdam
- attraktive tarifgebundene Vergütung
- umfangreiche tarifliche Nebenleistungen (z.B. 33 Urlaubs- und Gesundheitstage)
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- Gestaltungsmöglichkeiten und schnelle Entscheidungswege
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum Gleitzeitabbau
- Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel
- hohe Professionalität in einem engagierten Team und ein sehr gutes Betriebsklima
- die Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- gezielte und individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- die Förderung von Chancengleichheit im Berufsleben, Vollzeitstellen (38,5 h/Woche) sind grundsätzlich teilbar

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung versehen mit dem Hinweis "B-501", bitte in einer pdf-Datei, bis zum 13.09.2022 an <u>dra-bewerbung@dra.de</u>. Für erste Informationen steht Ihnen Kerstin Schulz, Personalreferentin, Tel. 0331/5812-151 gerne zur Verfügung. Die Stelle ist tarifgebunden; die Eingruppierung erfolgt nach VG 8 MTVhr.

Deutsches Rundfunkarchiv, Personal, Marlene-Dietrich-Allee 20, 14482 Potsdam